

RS OGH 1981/5/19 4Ob104/80, 4Ob143/80, 4Ob51/81, 4Ob8/81 (4Ob9/81), 9ObA52/88, 9ObA108/88, 7Ob48/88,

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 19.05.1981

Norm

ABGB §1151 IA

ABGB §1151 IC

Rechtssatz

Wenn die für den Arbeitsvertrag typische individuelle Weisung des Arbeitgebers dort, wo die Arbeitsleistung innerhalb eines organisierten Betriebes erbracht wird, weitgehend durch die Eingliederung des Arbeitnehmers in die betriebliche Ordnung mit ihren vielfältigen Überordnungsbeziehungen und Unterordnungsbeziehungen vermittelt wird, kann in Grenzfällen die vereinbarte Bindung an bestimmte sachliche Erfordernisse und Grundsätze in Verbindung mit einer ausschließlichen und ihn voll in Anspruch nehmenden Beschäftigung die freie Bestimmung des eigenen Verhaltens so weit einschränken, dass bereits von persönlicher Abhängigkeit gesprochen und demgemäß ein Arbeitsverhältnis angenommen werden muss (Mitarbeiter des ORF, der Redaktionsdienst leistet, als Fernsehnachrichtensprecher tätig ist und Beiträge in periodisch wiederkehrenden Informationssendungen und Kultursendungen gestaltet).

Entscheidungstexte

- 4 Ob 104/80

Entscheidungstext OGH 19.05.1981 4 Ob 104/80

Veröff: SZ 54/75 = EvBl 1982/24 S 72 = Arb 9972 = DRdA 1982,191 (Anmerkung von Strasser) = ZAS 1982,10 (mit Anmerkung von Tomandl) = JBl 1982,500

- 4 Ob 143/80

Entscheidungstext OGH 15.09.1981 4 Ob 143/80

Auch

- 4 Ob 51/81

Entscheidungstext OGH 17.11.1981 4 Ob 51/81

Auch; Beisatz: Hier: Regisseur, der fast ausschließlich für den ORF gearbeitet hat und regelmäßig nicht nur Einzelsendungen, sondern auch ganze Sendereihen gestaltet hat und nicht das Unternehmerrisiko getragen hat.
(T1) Veröff: JBl 1982,552 = Arb 10060

- 4 Ob 8/81

Entscheidungstext OGH 16.03.1982 4 Ob 8/81

Auch; Beisatz: Rundfunkmitarbeiter (T2) Veröff: Arb 10096 = DRDA 1985,395 (Wachter)

- 9 ObA 52/88

Entscheidungstext OGH 13.04.1988 9 ObA 52/88

Veröff: WBI 1988,400 = RdW 1989,29 = ZAS 1989,136 (Schöffl)

- 9 ObA 108/88

Entscheidungstext OGH 15.06.1988 9 ObA 108/88

Vgl auch; Veröff: RdW 1988,429

- 7 Ob 48/88

Entscheidungstext OGH 19.01.1989 7 Ob 48/88

Veröff: VersR 1989,1179 = SZ 62/8 = VersRdSch 1989,348

- 8 ObA 26/99b

Entscheidungstext OGH 08.07.1999 8 ObA 26/99b

nur: In Grenzfällen kann die vereinbarte Bindung an bestimmte sachliche Erfordernisse und Grundsätze in Verbindung mit einer ausschließlichen und den Arbeitnehmer voll in Anspruch nehmenden Beschäftigung die freie Bestimmung des eigenen Verhaltens so weit einschränken, dass bereits von persönlicher Abhängigkeit gesprochen und demgemäß ein Arbeitsverhältnis angenommen werden muss. (T3) Beisatz:

Außendienstmitarbeiter. (T4)

- 9 ObA 110/06a

Entscheidungstext OGH 15.11.2006 9 ObA 110/06a

Vgl auch; Beisatz: Hier: Freie Journalistin als freie Dienstnehmerin. (T5)

- 9 ObA 43/20v

Entscheidungstext OGH 25.11.2020 9 ObA 43/20v

Vgl; nur T3; Beisatz: Hier: redaktionelle Mitarbeiterin. (T6)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0021375

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

03.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at